

**AK**  
KÄRNTEN

GERECHTIGKEIT MUSS SEIN

Die große  
Initiative für  
alle, die arbeiten.



**WIE SOLL ARBEIT?**

Die große Initiative für alle, die arbeiten.

**Da red ich mit!**

[www.wie-soll-arbeit.at](http://www.wie-soll-arbeit.at)



**AK**  
KÄRNTEN **OGB**



# Kontaktaktionen



**Betriebsaktionen**



**Beratungen**



**Straßenaktionen**



**Aktionswoche(n) der AK und  
des ÖGB von **9. April – 20. April****

# Mitreden im Web: [www.wie-soll-arbeit.at](http://www.wie-soll-arbeit.at)



AK KÄRNTEN OGB

Die Initiative Unsere Themen Aktionen

## Zur Umfrage

Sagen Sie uns, was Ihnen in der Arbeitswelt wichtig ist. Damit AK und Gewerkschaften Ihre Anliegen zum Thema machen können.

**Jetzt mitmachen!**

### WIE SOLL ARBEIT?

Die große Initiative für alle, die arbeiten.

Kärnten redet mit und zeigt es auch!  
Von Heiligenblut bis Lavamünd - Wir sind im ganzen Land unterwegs und wollen wissen "Wie soll Arbeit?"

Aktionen in Niederösterreich  
Niederösterreichische BetriebsrätInnen und Gewerkschaften sind im ganzen Land unterwegs, um zu erfahren wo der Arbeits-Schuh drückt.

Arbeitszeit  
Sollen der 12-Stunden-Tag und die 60-Stunden-Woche auch künftig die Ausnahme bleiben? Wir finden schon, und was ist Ihre Meinung?

Aktionen in Wien  
Start der Dialoginitiative beim Infotag der Wiener Linien

Was muss in der Arbeitswelt anders oder besser werden? Wir freuen uns über Ihre Kommentare! [Hier auf unserer Website](#) auf Twitter [#wiesollarbeit](#) oder Facebook.

TWITTER



AK KÄRNTEN OGB

Die Initiative Unsere Themen Aktionen

HOME / DA RED ICH MIT!

## Da red ich mit!

DRUCKEN ARTIKEL TEILEN

Die Initiative Unsere Themen Aktionen

WIE SOLL ARBEIT? Die große Initiative für alle, die arbeiten.

WIE SOLL ARBEIT? Die große Initiative für alle, die arbeiten.

**Teilen Sie uns Ihre Meinung mit**

ANGELA GRON, ANGESTELLTE

„1. Ich bin gegen einen verpflichtenden 12-Stunden-Tag, aber es gab während meiner Laufbahn auch schon Arbeitstage, an denen ich freiwillig länger als 10 Stunden arbeiten wollte. 2. Ich bin weiters gegen noch mehr Wohnbau und wenn Sie auch seit fast zwei Jahren wegen einer Großbaustelle mit Lärm, Dreck und Abgasen beeinträchtigt wären, würden Sie auch so denken. Das Zupflastern von jeder noch so kleinen freien Fläche löst das Problem nicht, es macht unsere Stadt nur weniger lebenswert, zumal dann ersatzweise maximal ein paar verhungerte "Stammerln" eingesetzt werden. 3. Bei Erreichen meines Pensionsalters habe ich 48 Jahre gearbeitet - ich finde, dass nach 40 Jahren unabhängig des Alters Schluss sein könnte, wer dann noch nicht genug hat, kann ja gerne weiterarbeiten. 4. Erspartes muss unantastbar bleiben, ebenso Eigentum - man sollte bei Sozialschmarotzern einsparen und hier unabhängig der Herkunft.“

13.03.2018 18:14 Uhr

TWITTER

#wiesollarbeit

gwsommer @gwsommer

#wiesollarbeit - Die ewige Hassliebe zwischen Sozialstaat und Wirtschaft derstandard.at/2000076214304/... via @derStandardat@wienfng

Sozialstaatsstudie... Die Arbeiterkammer k... derstandard.at

Einbetten Auf Twitter anzeigen



# Bei uns bestimmen die Mitglieder die **Schwerpunkte** und **Leistungen**



wiesollarbeit@akktn.at

